



---

## Jahresabschluss 31.12.2024

---

FN 442448i

### FIRMA

Metallica Stahl- und Fassadentechnik  
GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der  
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte  
Firmenbuchnummer maßgeblich.

### GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

### VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

### PDF GENERIERT AM

19.08.2025

### UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 23f31badee62afc3b9a8df64107c430e

Martin Ploberger, geb 01.01.1977

am 14.08.2025

Dipl.-Betriebsw. Annette Scheckmann, geb 29.08.1976

am 14.08.2025

Beatrice Schrenk-Lechner, geb 30.08.1983

am 14.08.2025

Ing. Roman Fritz-Salamon, geb 02.12.1967

am 14.08.2025

### Bestätigung des Einbringers

Der Einschreiter bestätigt, dass er einer der vertretungsbefugten Vertreter der Gesellschaft ist, er von den vertretungsbefugten Vertretern in der vertretungsbefugten Anzahl zur Einreichung des Jahresabschlusses ermächtigt wurde und dass ihm ein von den oben als Unterzeichner angeführten gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft (§ 277 UGB) eigenhändig unterfertigter Jahresabschluss vorliegt, der mit dem übermittelten gleichlautend ist.

### Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

## Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>19.931.294,51</b>	<b>12.048</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>3.536.139,95</b>	<b>4.188</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>3.265.744,50</b>	<b>3.918</b>
Geschäfts(Firmen)wert	3.265.744,50	3.918
<b>Sachanlagen</b>	<b>270.395,45</b>	<b>269</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	47.526,69	56
technische Anlagen und Maschinen	208.731,85	187
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.136,91	25
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>15.712.692,08</b>	<b>7.358</b>
<b>Vorräte</b>	<b>1.477.372,78</b>	<b>4.713</b>
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	726.069,00	2.624
unfertige Bauleistungen	39.162.622,68	16.836
Anzahlungen für unfertige Bauleistungen	-38.411.318,90	-14.770
noch nicht abrechenbare Leistungen	0,00	21
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>14.234.513,57</b>	<b>2.379</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	401.649,60	1.267
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	13.655.607,00	993
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	177.256,97	118
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>805,73</b>	<b>266</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>107.394,29</b>	<b>0</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>575.068,19</b>	<b>500</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>19.931.294,51</b>	<b>12.048</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>1.980.646,47</b>	<b>1.888</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>35.000,00</b>	<b>35</b>
Stammkapital	35.000,00	35
davon eingezahlt	35.000,00	35
<b>Kapitalrücklagen</b>	<b>9.700.000,00</b>	<b>7.200</b>
nicht gebundene	9.700.000,00	7.200
<b>Bilanzverlust</b>	<b>-7.754.353,53</b>	<b>-5.346</b>
davon Verlustvortrag	-5.346.451,03	-5.450
<b>Rückstellungen</b>	<b>2.619.777,49</b>	<b>3.331</b>
<b>Rückstellungen für Abfertigungen</b>	<b>1.179.646,00</b>	<b>1.124</b>
<b>sonstige Rückstellungen</b>	<b>1.440.131,49</b>	<b>2.207</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>15.330.870,55</b>	<b>6.827</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	15.301.158,13	6.811
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	29.712,42	16
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	7.426.673,39	589

davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	7.426.673,39	589
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>6.431.073,01</b>	<b>2.323</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	6.401.360,59	2.306
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	29.712,42	16
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>240.597,43</b>	<b>3.235</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	240.597,43	3.235
<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>1.232.526,72</b>	<b>678</b>
davon aus Steuern	675.536,85	146
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	266.075,04	245
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.232.526,72	678

**Gewinn- und Verlustrechnung**

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

<b>Umsatzerlöse</b>	<b>27.163.335,58</b>	<b>39.242</b>
<b>Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen</b>	<b>22.303.975,42</b>	<b>3.987</b>
<b>sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>82.872,02</b>	<b>101</b>
übrige	82.872,02	101
<b>Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen</b>	<b>-36.634.784,84</b>	<b>-27.078</b>
Materialaufwand	-19.082.010,28	-11.114
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-17.552.774,56	-15.964
<b>Personalaufwand</b>	<b>-13.437.308,58</b>	<b>-12.790</b>
Löhne	-3.512.820,61	-3.216
Gehälter	-7.009.287,43	-6.762
soziale Aufwendungen	-2.915.200,54	-2.811
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-297.607,40	-206
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-2.584.409,75	-2.557
<b>Abschreibungen</b>	<b>-700.215,08</b>	<b>-694</b>
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für das Ingangsetzen und Erweitern eines Betriebes	-700.215,08	-694
<b>sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-1.789.479,23</b>	<b>-2.541</b>
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-50.653,87	-20
<b>Zwischensumme - Betriebserfolg</b>	<b>-3.011.604,71</b>	<b>226</b>
<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>90.951,21</b>	<b>1</b>
davon aus verbundenen Unternehmen	89.099,16	0
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>-65.768,68</b>	<b>-83</b>
davon betreffend verbundene Unternehmen	-63.493,68	-83
<b>Zwischensumme - Finanzerfolg</b>	<b>25.182,53</b>	<b>-82</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-2.986.422,18</b>	<b>144</b>
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>578.519,68</b>	<b>-39</b>
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-2.407.902,50</b>	<b>104</b>
<b>JAHRESFEHLBETRAG/JAHRESÜBERSCHUSS</b>	<b>-2.407.902,50</b>	<b>104</b>
<b>VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR</b>	<b>-5.346.451,03</b>	<b>-5.450</b>
<b>BILANZVERLUST</b>	<b>-7.754.353,53</b>	<b>-5.346</b>

## **Anhang für das Geschäftsjahr 2024 der Metallica Stahl- und Fassadentechnik GmbH, Wien**

### **I. Anwendung der unternehmensrechtlichen Vorschriften**

Die Geschäftsführung der Gesellschaft hat den vorliegenden Jahresabschluss zum 31.12.2024 nach den Vorschriften des österreichischen Unternehmensgesetzbuches (UGB) aufgestellt.

Die bisherige Form der Darstellung wurde bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Bei Vermögensgegenständen und Verbindlichkeiten, die unter mehrere Posten der Bilanz fallen, wurde die Zugehörigkeit zu anderen Posten im Anhang angegeben.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Soweit es zur Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erforderlich ist, wurden im Anhang zusätzliche Angaben gemacht.

Das Unternehmen gehört dem Konsolidierungskreis der STRABAG SE, Villach, an, welche den Konzernabschluss für den größten und für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt. Dieser Konzernabschluss wird beim Landes- als Handelsgericht Klagenfurt hinterlegt.

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine mittelgroße Kapitalgesellschaft im Sinne des § 221 UGB.

### **II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

#### **Allgemeine Grundlagen**

Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei den Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Dem Vorsichtsgrundsatz wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr 2024 oder in einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei Schätzungen berücksichtigt.

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Der Jahresabschluss wurde unter der Annahme der Fortführung der Geschäftstätigkeit aufgestellt.

**Anlagevermögen**

**Immaterielle Vermögensgegenstände**

**Immaterielle Vermögensgegenstände** werden, soweit gegen Entgelt erworben, zu Anschaffungskosten aktiviert und in längstens 10 Jahren linear abgeschrieben.  
442448 Metallica Stahl- und Fassadentechnik GmbH (Bilanzstichtag: 31.12.2024)

Für Firmenwerte, die ab 1.1.2016 entstanden sind, wird die voraussichtliche Nutzungsdauer gemäß der gesetzlichen Vermutung mit 10 Jahren angenommen, da keine andere verlässliche Schätzung möglich war.

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

**Sachanlagen**

**Sachanlagen** werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, abzüglich planmäßiger Abschreibungen, bewertet. Gemäß den steuerrechtlichen Vorschriften nimmt die Gesellschaft für Zugänge im ersten Halbjahr eine volle Jahresabschreibung, für Zugänge im zweiten Halbjahr eine halbe Jahresabschreibung vor.

Die Ermittlung der planmäßigen Abschreibungen erfolgt nach der linearen Abschreibungsmethode unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauern:

	Jahre	
	von	bis
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich Bauten auf fremdem Grund	10	10
Technische Anlagen und Maschinen	4	13
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3	7

Geringwertige Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungswert bis EUR 1.000,00 (Vorjahr: EUR 1.000,00) werden im Zugangsjahr aktiviert und sofort abgeschrieben.

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

**Zuschreibungen zum Anlagevermögen**

**Zuschreibungen** zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt maximal bis zu den fortgeführten Anschaffungskosten, die sich unter Berücksichtigung der planmäßigen Abschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, ergeben.

## Umlaufvermögen

### Vorräte

Die unfertigen Bauleistungen werden zu Herstellungskosten bewertet, die Löhne, Baustoffe, Fremdleistungen, Geräteabschreibungen sowie Baustellengemeinkosten umfassen.

Sind die Herstellungskosten höher als die zu Vertragspreisen errechnete Leistung, wird zu Vertragspreisen bewertet. Erkennbaren Risiken im weiteren Ablauf bis zur Fertigstellung wird durch gesonderten Abschlag Rechnung getragen.

Aufwendungen der allgemeinen Verwaltung sowie Aufwendungen für freiwillige soziale Leistungen werden nicht aktiviert. Auch bei Aufträgen, deren Ausführung sich über mehr als 12 Monate erstreckt, werden Verwaltungs- und Vertriebskosten nicht angesetzt.

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten oder dem niedrigeren Wert aus Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten oder beizulegenden Wert am Bilanzstichtag bewertet.

Anzahlungen für unfertige Bauleistungen werden mit dem Nennbetrag angesetzt und offen von den unfertigen Bauleistungen abgesetzt.

### Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennbetrag angesetzt.

Für erkennbare Risiken werden Einzelwertberichtigungen gebildet. Für das allgemeine Kreditrisiko erfolgt ein pauschaler Abschlag.

### Zuschreibungen zum Umlaufvermögen

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Umlaufvermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die Abschreibung weggefallen sind.

### Latente Steuern

Latente Steuern werden gemäß § 198 Abs. 9 und 10 UGB nach dem bilanzorientierten Konzept und ohne Abzinsung auf Basis des aktuellen Körperschaftsteuersatzes von 23 % gebildet. Für steuerliche Verlustvorträge werden keine aktiven latenten Steuern gebildet.

## Rückstellungen

Bei der Bemessung der Rückstellungen wurden entsprechend den gesetzlichen Erfordernissen alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste berücksichtigt.

442448i Metallica Stahl- und Fassadentechnik GmbH (Bilanzstichtag: 31.12.2024)

### Rückstellungen für Abfertigungen

Die **Rückstellungen für Abfertigungen** erfolgt unter Anwendung der AFRAC-Stellungnahme 27 „Rückstellungen für Pensions-, Abfertigungs-, Jubiläumsgeld- und vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches“ (Juni 2022) nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von -1,24 % (Vorjahr: -1,3 %) und eines Pensionseintrittsalters von 62 Jahren bei Frauen (Vorjahr: 62 Jahre) und 65 Jahren bei Männern (Vorjahr: 65 Jahre) ermittelt. Es bestehen keine wesentliche Unterschiede zwischen der Bewertung nach finanzmathematischen Verfahren und versicherungsmathematischen Verfahren.

Der Rechnungszinssatz für Abfertigungsrückstellungen wird aus dem 10-jährigen Durchschnittzinssatz entsprechend der Veröffentlichung der Deutschen Bundesbank abzüglich geplanter Gehaltserhöhungen von 3 % (Vorjahr: 3 %) abgeleitet.

Die Zinsaufwendungen betreffend Abfertigungsrückstellungen sowie die Auswirkungen aus einer Änderung des Zinssatzes werden im Personalaufwand erfasst.

### Sonstige Rückstellungen

In den **sonstigen Rückstellungen** werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe sowie dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung erforderlich sind.

Langfristige Rückstellungen werden mit einem Zinssatz von 1,48 % bis 1,79 % (im Vorjahr 1,03 % bis 1,18 %) abgezinst.

### Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Erhaltene Anzahlungen werden mit dem Nennbetrag angesetzt.

### Währungsumrechnung

Die Währungsumrechnung erfolgt zum Zeitpunkt des Geschäftsvorfalles mit dem aktuellen Kurs.

Fremdwährungsforderungen werden entsprechend dem strengen Niederstwertprinzip bewertet. Ist der Stichtagskurs niedriger als der Entstehungskurs, wird dieser für die Bewertung herangezogen.

Fremdwährungsverbindlichkeiten werden entsprechend dem strengen Höchstwertprinzip bewertet. Ist der Stichtagskurs höher als der Entstehungskurs, wird dieser für die Bewertung herangezogen.

In Fremdwährung angeschaffte Gegenstände des Anlage- oder Umlaufvermögens werden mit dem Entstehungskurs erfasst.

### III. Erläuterungen zur Bilanz

#### Anlagevermögen

Die Aufgliederung des Anlagevermögens und seine Entwicklung im Berichtsjahr sind im Anlagenspiegel angeführt (vergleiche Beilage zum Anhang).  
442448i Metallica Stahl- und Fassadentechnik GmbH (Bilanzstichtag: 31.12.2024)

#### Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen im Wesentlichen Cash-Pooling in Höhe von EUR 9.824.695,73 (Vorjahr: TEUR 0), Leistungsverrechnungen in Höhe von EUR 3.327.047,93 (Vorjahr: TEUR 994) und Steuerumlage.

Im Posten „Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände“ sind keine Erträge (Vorjahr: TEUR 13) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

#### Aktive latente Steuern

Die aktiven latenten Steuern zum Bilanzstichtag wurden für temporäre Differenzen zwischen dem steuerlichen und unternehmensrechtlichen Wertansatz für folgende Posten gebildet:

	31.12.2024	31.12.2023
	EUR	TEUR
Immaterielle Vermögenswerte	1.088.581,50	871
Sachanlagen	21.032,61	13
Rückstellungen	1.390.682,31	1.292
Betrag Gesamtdifferenzen	2.500.296,42	2.176
<b>Daraus resultierende latente Steuern per 31.12. (23% / VJ 23%)</b>	<b>575.068,19</b>	<b>500</b>

Die latenten Steuern entwickelten sich wie folgt:

Stand am 1.1.	500.411,84	409
Erfolgswirksame Veränderung	74.656,34	91
<b>Stand am 31.12.</b>	<b>575.068,18</b>	<b>500</b>

#### Eigenkapital

Für das Geschäftsjahr 2024 wurde der Gesellschaft ein nicht rückzahlbarer, unwiderruflicher Zuschuss in Höhe von EUR 2.500.000,00 von der STRABAG AG, Spittal an der Drau, gewährt.

#### Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen sind im Wesentlichen Vorsorgen für Personalaufwendungen enthalten und gliedern sich wie folgt:

	2024	2023
	EUR	TEUR
Urlaub Angestellte/Arbeiter	703.388,00	650
Einarbeitung Arbeiter	42.482,00	42
Erfolgsprämien Angestellte	97.738,00	83
Gewährleistungen	424.289,49	1.311
Restleistungen für fertige Bauten	721,00	0
Gewinnbeteiligungen und Tantiemen	171.513,00	121
	<b>1.440.131,49</b>	<b>2.207</b>

Vom Gesamtbetrag der sonstigen Rückstellungen entfallen EUR 61.175,80 (im Vorjahr: TEUR 160) auf langfristige Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

### Verbindlichkeiten

442448i Metallica Stahl- und Fassadentechnik GmbH (Bilanzstichtag: 31.12.2024)

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen im Wesentlichen Leistungsverrechnungen in Höhe von EUR 240.597,43 (Vorjahr: TEUR 294) und Cash-Clearing in Höhe von EUR 0,00 (Vorjahr: TEUR 2.810).

Im Posten „Sonstige Verbindlichkeiten“ sind Aufwendungen in Höhe von EUR 817.364,19 (Vorjahr: TEUR 583) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen besteht auf Grund von langfristigen Miet-, Pacht- und Leasingverträgen für das Geschäftsjahr 2025 eine Verpflichtung von EUR 477.127,20 (Vorjahr: TEUR 436). Der Gesamtbetrag der Verpflichtungen für die nächsten fünf Jahre beträgt EUR 2.385.636,00 (Vorjahr: TEUR 2.179).

## IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse betreffen im Wesentlichen die Entwicklung und Realisierung von Glasbaukonstruktionen im Fassadenbau und konstruktiven Stahlbau, sowie die Erbringung von Ingenieurleistungen und sonstigen Dienstleistungen und werden im In- und Ausland erzielt.

### Personalaufwand

Die Aufwendungen für **Abfertigungen** und **Leistungen an Mitarbeitervorsorgekassen** setzen sich wie folgt zusammen:

	2024 EUR	2023 TEUR
Geschäftsführung und leitende Angestellte	8.488,11	10
Sonstige Arbeitnehmer	289.119,29	196
	<u>297.607,40</u>	<u>206</u>

Im Abfertigungsaufwand sind Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen in Höhe von EUR 130.236,98 (Vorjahr: TEUR 125) enthalten.

Die Bezüge der Geschäftsführung betragen im Geschäftsjahr 2024 EUR 69.985,39 (Vorjahr: TEUR 304).

### Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die ausgewiesenen sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten insbesondere Reise- und Fahrtaufwendungen, Gewährleistungsrückstellungen sowie allgemeine Verwaltungskosten.

### Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Der ausgewiesene Steuerertrag betrifft die positive Steuerumlage an den Gruppenträger sowie die aktive latente Steuer.

### Angabe zum MinBestG

Die Gesellschaft fällt nicht in den Anwendungsbereich des Mindestbesteuerungsgesetzes (Min-BestG) oder eines vergleichbaren ausländischen Steuergesetzes (Pillar-II-Gesetzgebung). Es wurden keine latenten Steuern berücksichtigt, die sich aus der Anwendung des MinBestG oder eines ausländischen Steuergesetzes, das der Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2523 oder der dieser Richtlinie zugrundeliegenden Mustervorschrift der OECD für eine globale Mindestbesteuerung dient, ergeben. Es ergibt sich daher kein Steueraufwand nach dem Mindestbesteuerungsgesetz.

## V. Ergänzende Angaben

### Mitarbeiter

(im Jahresdurchschnitt)

442448i Metallica Stahl- und Fassadentechnik GmbH (Bilanzstichtag: 31.12.2024)	2024	2023
Arbeiter	50	50
Angestellte	92	96
	142	146

### Angaben zu Organen und anderen nahestehenden Personen und Unternehmen

Die **Organe der Gesellschaft** sind:

#### Geschäftsführer:

Herr Fritz-Salamon Roman (seit 21.05.2024)

Herr Ploberger Martin

Frau Scheckmann Annette (seit 22.02.2024)

Frau Schrenk-Lechner Beatrice

Herr Eßmeister Johannes (bis 07.06.2024)

Herr Lacher Christian (bis 23.03.2024)

Mit der STRABAG BRVZ GmbH, Spittal an der Drau, wurde eine Vereinbarung zur Übernahme der Finanz- und Bilanzbuchhaltung, Betriebs- und Kostenrechnung, Lohn- und Gehaltsverrechnung, Finanzdisposition sowie der Versicherungs- und Liegenschaftsverwaltung getroffen.

Für die Optimierung des Finanzmanagements besteht mit der STRABAG BRVZ GmbH seit 21.01.2020 eine Cash-Pooling-Vereinbarung. Durch das Cash-Pooling findet im gemeinsamen Interesse aller Pool-Teilnehmer, ein unternehmens- und konzerninterner Liquiditätsausgleich statt.

Mit der STRABAG AG, Spittal an der Drau, als Organträger besteht eine Organschaft auf dem Gebiet der Umsatzsteuer.

Die Gesellschaft ist Gruppenmitglied einer Unternehmensgruppe im Sinne des § 9 Abs 8 KStG 1988. Gruppenträger ist die STRABAG SE, Villach. Ein steuerlicher Ausgleich (positive als auch negative Umlagen) zwischen dem Gruppenträger und der Gesellschaft ist in Form eines Steuerumlagevertrages geregelt.

In der Steuerumlagevereinbarung ist festgelegt, dass die Gruppenmitglieder bei positiven Jahresergebnissen Steuerumlagen an den Gruppenträger abführen. Haben die Gruppenmitglieder negative Jahresergebnisse, erhalten sie eine negative Steuerumlage von dem Gruppenträger. Die Abrechnungen der Steuerbelastungen oder Steuerentlastungen, die sich aus dem Einkommen der Gruppenmitglieder ergeben, erfolgen jährlich und bei einer Änderung des steuerlichen Ergebnisses.

### Aufwendungen des Abschlussprüfers

Die Angaben zu den Aufwendungen des Abschlussprüfers sind im Konzernabschluss der STRABAG SE, Villach, enthalten.

### Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten.

### Ergebnisverwendung

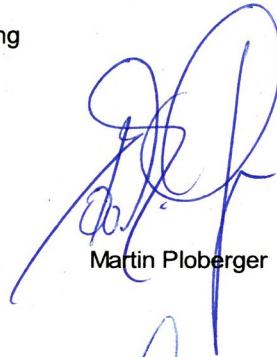
Es wird vorgeschlagen, den Bilanzverlust in Höhe von EUR 7.754.353,53 auf neue Rechnung vorzutragen.

Wien, am 31. März 2025

Die Geschäftsführung



Roman Fritz-Salamon



Martin Ploberger



Annette Scheckmann



Schrenk-Lechner Beatrice

Beilage zum Anhang: Anlagenspiegel

Anlagenpiegel zum 31. Dezember 2024

	Anschaffungs- und Herstellungskosten			Stand am 31.12.2024 EUR	kumulierte Abschreibungen			Stand am 31.12.2024 EUR	Nettobuchwerte	
	Stand am 1.1.2024 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR		Stand am 1.1.2024 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR		Buchwert 31.12.2024 EUR	Buchwert 31.12.2023 EUR
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände:</b>										
Geschäfts(Firmen)Wert	6.531.489,00	0,00	0,00	6.531.489,00	2.612.595,60	653.148,90	0,00	3.265.744,50	3.265.744,50	3.918.893,40
	<b>6.531.489,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>6.531.489,00</b>	<b>2.612.595,60</b>	<b>653.148,90</b>	<b>0,00</b>	<b>3.265.744,50</b>	<b>3.265.744,50</b>	<b>3.918.893,40</b>
<b>II. Sachanlagen:</b>										
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremdem Grund (Grundwert EUR 0,00; Vorjahr: TEUR 0)	86.412,13	0,00	0,00	86.412,13	30.244,23	8.641,21	0,00	38.885,44	47.526,69	56.167,90
2. technische Anlagen und Maschinen	222.663,89	42.506,80	0,00	265.170,69	34.681,81	21.757,03	0,00	56.438,84	208.731,85	187.982,08
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	57.706,32	5.039,14	5.039,14	57.706,32	31.940,61	16.667,94	5.039,14	43.569,41	14.136,91	25.765,71
	<b>366.782,34</b>	<b>47.545,94</b>	<b>5.039,14</b>	<b>409.289,14</b>	<b>96.866,65</b>	<b>47.066,18</b>	<b>5.039,14</b>	<b>138.893,69</b>	<b>270.395,45</b>	<b>269.915,69</b>
	<b>6.898.271,34</b>	<b>47.545,94</b>	<b>5.039,14</b>	<b>6.940.778,14</b>	<b>2.709.462,25</b>	<b>700.215,08</b>	<b>5.039,14</b>	<b>3.404.638,19</b>	<b>3.536.139,95</b>	<b>4.188.809,09</b>